

[Halbjahresfinanzbericht]

im Geschäftsjahr 2012/13

(1. Oktober 2012 - 31. März 2013)



_betasystems

INHALTSVERZEICHNIS

I.	KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT	3
	ZUSAMMENFASSUNG DER GESCHÄFTSENTWICKLUNG IM VERGLEICH ZUM VORJAHR*	3
	WEITERE EREIGNISSE	4
	BERICHT ZUR ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE	5
	PROGNOSEBERICHT	9
	BERICHT ZUR VORAUSSICHTLICHEN ENTWICKLUNG MIT IHREN WESENTLICHEN CHANCEN UND RISIKEN (CHANCEN- UND RISIKOBERICHT)	9
	NACHTRAGSBERICHT	10
	GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN ZU NAHE STEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN	11
II.	VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER	12
III.	KONZERNZWISCHENBERICHT DER BETA SYSTEMS SOFTWARE AG UND TOCHTERGESELLSCHAFTEN ZUM 31. MÄRZ 2013 (UNTESTIERT)	13
	KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	13
	KONZERNBILANZ	15
	KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG	16
	VERÄNDERUNGEN DES EIGENKAPITALS DES KONZERNS	17
	KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG	18
	ALLGEMEINE INFORMATIONEN	19
	BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN	20
	SEGMENTBERICHTERSTATTUNG	20
	AUSGWÄHLTE ERLÄUTERENDE ANHANGSANGABEN	23
IV.	MELDEPFLICHTIGE WERTPAPIERBESTÄNDE DER BETA SYSTEMS SOFTWARE AG	25
V.	FINANZKALENDER UND IMPRESSUM	26

I. KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

ZUSAMMENFASSUNG DER GESCHÄFTSENTWICKLUNG IM VERGLEICH ZUM VORJAHR*

- Beta Systems spürt anhaltende Nachfrageschwäche in den Ländern Frankreich, Spanien und Italien, insbesondere im wichtigen Kundensegment Banken
- Gesamtumsatz im saisonal schwachen ersten Kalenderquartal aufgrund fehlender Softwareerlöse rückläufig
- Serviceumsätze steigen durch verbesserten Auftragsbestand im zweiten Quartal 2012/13
- Bereinigter* Wartungsumsatz steigt weiter
- Operativer Cashflow gegenüber dem guten Vorjahr nochmals gesteigert und Liquiditätsposition auf €32,1 Mio. erhöht
- Starke Kostendisziplin führt zu ausgeglichenem Halbjahresergebnis
- Vorstand passt Geschäftsjahresausblick an

Die Beta Systems Software AG (BSS, ISIN DE0005224406) hat im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2012/13 (Jan. bis März), dem traditionell schwachen ersten Kalenderquartal, einen Umsatzrückgang verzeichnet. Dieser Rückgang erfolgte insbesondere aufgrund geringerer Softwareerlöse, so dass der Umsatz im ersten Geschäftshalbjahr um rund €2,9 Mio. auf €18,1 Mio. (Vj.: €20,9 Mio.) zurückfiel. Grund hierfür war die anhaltende Nachfrageschwäche in Folge des schwierigen konjunkturellen Umfelds in den Ländern Frankreich, Spanien und Italien, insbesondere im wichtigen Kundensegment Banken.

Zwar stiegen im zweiten Quartal die Serviceumsätze an, jedoch sanken aufgrund der oben beschriebenen Effekte gleichzeitig die Softwareerlöse stärker als erwartet. Darüber hinaus reduzierten sich die Wartungsumsätze, u.a., durch die nach dem Verkauf der Tochtergesellschaft DETEC Software GmbH entfallenen Erlöse aus diesem Bereich. Bereinigt um diese Umsätze erzielte Beta Systems eine Steigerung der Wartungserlöse um 1,0%.

Zu Beginn des dritten Quartals wurden eine Reihe von vertrieblichen Kampagnen zur Steigerung des Softwareumsatzes initiiert, die auf die Verbreiterung bestehender Kundeninstallationen sowie auf die gezielte Gewinnung neuer Kunden in nachfrage- und konjunkturstärkeren Regionen zielen. Die Ergebnisse werden aufgrund der notwendigen Vorlaufzeit überwiegend im vierten Quartal des Geschäftsjahres erwartet. Gleichzeitig wurden die bisherigen Anstrengungen zur Kosteneinsparung in allen Unternehmensteilen mit Ausnahme der Bereiche Produktentwicklung und Vertrieb verstärkt.

Die Umsatzentwicklung zog trotz einer weiterhin effizienten Kostenkontrolle sowie einer niedrigen operativen Kostenbasis geringere Ergebnisse nach sich. Hierbei war das Halbjahresergebnis ausgeglichen und das Quartalsergebnis lag bei €-1,3 Mio.

Die Entwicklung des Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit in Höhe von €6,6 Mio. war saisonal erwartungsgemäß positiv und hat sich zudem aufgrund der strengen Ausgabendisziplin gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich verbessert. Im Zuge dessen erhöhte sich auch die Liquiditätsposition auf €32,1 Mio. Der Wegfall der DETEC-Cashflows konnte durch gesteigerte Wartungseinnahmen und geringere betriebliche Auszahlungen (Restrukturierungseffekte) kompensiert werden.

* Die Umsatz- und Ergebnisentwicklung der Beta Systems-Gruppe war im ersten Geschäftshalbjahr 2012/13 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum durch den Wegfall der Umsätze, Kosten und des Ergebnisbeitrags der veräußerten DETEC-Tochtergesellschaft geprägt. Wo dies sinnvoll erschien, wurden die Kennzahlen um die entsprechenden Werte bereinigt und zusätzlich ausgewiesen.

Der deutlich geringer als erwartete Umsatz aus dem Segment Software kann bei konstanten Rahmenbedingungen im weiteren Geschäftsjahresverlauf ebenso wie der daraus resultierende Ergebniseffekt nicht mehr vollständig kompensiert werden. Aus diesem Grund reduziert der Vorstand seinen zu Jahresbeginn abgegebenen Ausblick und erwartet nunmehr einen Gesamtumsatz von € 38 Mio. bis € 40 Mio. (zuvor: € 41 Mio. bis € 42 Mio.) sowie ein Betriebsergebnis (EBIT) von € 1 Mio. bis € 2 Mio. (zuvor: € 2 Mio. bis € 3 Mio.).

Alle Angaben in T€, wenn nicht anders angegeben.

Ertragskennzahlen	Okt. 2012 - Mrz. 2013	Okt. 2011 - Mrz. 2012	Abweichung
Umsatzerlöse	18.058	20.924	-2.866
Betriebsergebnis (EBIT)	-85	1.013	-1.098
EBITDA	569	2.075	-1.506
Ergebnis vor Ertragssteuern	59	1.168	-1.109
Ergebnis der Geschäftsperiode	54	975	-921
Anzahl der Aktien	19.933.371 Stk.	13.288.914 Stk.	6.644.457 Stk.
Ergebnis je Stammaktie (in €)*	0,00 €	0,07 €	-0,07 €
Bilanzkennzahlen	31.03.2013	30.09.2013	Abweichung
Zahlungsmittel	32.059	25.109	6.950
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.317	20.931	-3.614
Kurzfristige Finanzierung	312	570	-258
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.363	1.106	257
Eigenkapital	33.608	33.453	155
Bilanzsumme	54.197	51.563	2.634
Eigenkapitalquote	62,0%	64,9%	-2,9%
Anzahl der Mitarbeiter	242	242	0

*) verwässert und unverwässert, inkl. aufgegebenem Geschäftsbereich

WEITERE EREIGNISSE

Hauptversammlung am 29. Mai 2013 mit Ergänzungswahlen zum Aufsichtsrat

Die ordentliche Hauptversammlung der Beta Systems Software Aktiengesellschaft, die am 5. März 2013 in Berlin stattfand, endete ohne Beschlussfassung. Die dadurch nötig gewordene erneute Hauptversammlung wird am 29. Mai 2013 in Berlin stattfinden.

Auf der Tagesordnung der ordentlichen Hauptversammlung am 29. Mai 2013 stehen aufgrund der Mandatsniederlegungen von zwei Aufsichtsratsmitgliedern neben der Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2011/12 und den Wahlen zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2012/13 auch Ergänzungswahlen zum Aufsichtsrat nebst Wahl von Ersatzmitgliedern. Als neue Mitglieder des Aufsichtsgremiums werden von der Gesellschaft Herr Wilhelm K. T. Zours, Heidelberg, und Herr Prof. Dr. Heiko Schinzer, Kürnach, vorgeschlagen.

Der amtierende Aufsichtsrat wählte aus seiner Mitte Herrn Stephan Helmstädter zum Aufsichtsratsvorsitzenden und Herrn Stefan Hillenbach zu seinem Stellvertreter.

Veränderung im Vorstand

Herr Gernot Sagl, seit 2006 Mitglied des Vorstands und Finanzvorstand (CFO) der Beta Systems Software AG, hat den Aufsichtsrat im Februar 2013 darüber informiert, dass er für eine erneute Verlängerung seiner Bestellung zum Vorstandsmitglied der Beta Systems Software AG nicht zur Verfügung steht. Herr Sagl wird damit spätestens nach Ablauf seines Vertrages zum 30. Juni 2013 aus dem Unternehmen ausscheiden.

BERICHT ZUR ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

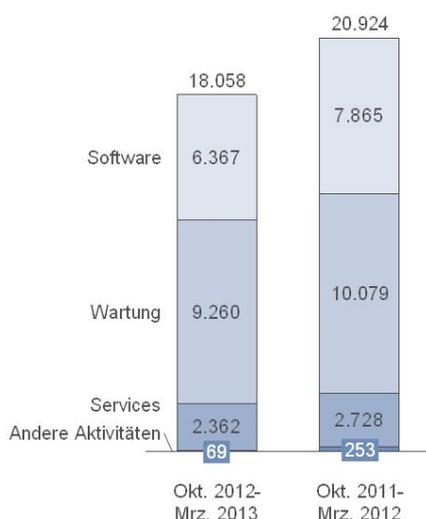
1. Ertragslage des Beta Systems-Konzerns

Umsatz- und Ergebnisentwicklung

Die Unternehmen der Beta Systems-Gruppe schlossen in den ersten sechs Monaten 2012/13 neue, verlängerte bzw. erweiterte Verträge mit internationalen Großunternehmen ab, darunter mit namhaften Banken wie z.B. der Fortis Gruppe (Belgien).

Der Umsatz ging im zweiten Quartal 2012/13 um 23,1% (Vj. bereinigt um 14,7%) sowie auf Halbjahressicht um 13,7% (Vj. bereinigt um 6,1%) zurück. Hatte sich im ersten Quartal 2012/13 der gesteigerte Lizenzumsatz noch kompensierend auf die durch den DETEC-Verkauf entfallenen Wartungsumsätze und geringeren Serviceaufträge ausgewirkt, so führte die Investitionszurückhaltung in den Ländern Frankreich, Spanien und Italien zu geringer als erwarteten Lizenzumsätzen im zweiten Quartal 2012/13.

Angaben in T€, wenn nicht anders angegeben.



Die Lizenzerlöse im Segment Software sanken im zweiten Quartal 2012/13 gegenüber dem Vergleichsquarter des Vorjahres um 63,3% auf € 1,0 Mio. (bereinigt und unbereinigt). Im ersten Halbjahr gingen sie im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 19,0% auf € 6,4 Mio. (bereinigt: um 14,5% auf € 7,5 Mio.) zurück. Dieser Geschäftsbereich lieferte auf Halbjahressicht ein deutlich positives Segmentergebnis, auf Quartalsicht war es jedoch leicht negativ.

Der Wartungsumsatz in Höhe von € 4,6 Mio. war im zweiten Quartal 2012/13 aufgrund des Wegfalls der DETEC-Wartungsverträge leicht rückläufig (Vj.: € 5,0 Mio.; bereinigt: leicht gestiegen von € 4,5 Mio.). Im ersten Halbjahr 2012/13 lag der Wartungsumsatz bei € 9,3 Mio. (Vj.: € 10,1 Mio.; bereinigt: gestiegen von € 9,1 Mio.). Aus dieser Entwicklung resultierten auch verringerte Segmentergebnisse im Quartal bzw. Halbjahr. Ohne diesen Effekt stieg der Wartungsumsatz im verbliebenen Geschäft um 1,0% und das Segmentergebnis war nahezu konstant.

Die Umsätze mit Services stiegen im zweiten Quartal 2012/13 aufgrund des unternehmensweit höheren Auftragsbestands an Service-Projekten und betrugen € 1,2 Mio. (Vj.: € 1,1 Mio., bereinigt: € 0,9 Mio., Steigerung von 27,0%). Im ersten Halbjahr 2012/13 waren sie leicht rückläufig und lagen bei € 2,4 Mio. (Vj.: € 2,7 Mio., bereinigt: € 2,5 Mio.). Sie zogen aufgrund einer angepassten

Kostenstruktur mit geringeren Personalkosten in beiden Zeiträumen einen verbesserten und leicht positiven Ergebnisbeitrag nach sich, da der rückläufigen Umsatzentwicklung frühzeitig entgegengesteuert wurde.

Angaben in T€, wenn nicht anders angegeben.

Segmentumsätze	Okt 2012 - Mrz. 2013	Okt 2011 - Mrz. 2012	Abweichung	
Software	6.367	7.865	-1.498	-19,0%
Wartung	9.260	10.079	-819	-8,1%
Services	2.362	2.728	-366	-13,4%
Andere Aktivitäten	69	253	-184	-72,7%
Summe	18.058	20.924		

Segmentergebnisse	Okt. 2012 - Mrz. 2013	Okt 2011 - Mrz. 2012	Abweichung	
Software	2.586	3.872	-1.286	-33,2%
Wartung	2.587	3.806	-1.219	-32,0%
Services	466	-873	1.339	k.A.
Andere Aktivitäten	-5.724	-5.793	69	1,2%
Summe	-85	1.013		

Segmentumsätze	Jan 2013 - Mrz. 2013	Jan. 2012 - Mrz. 2012	Abweichung	
Software	980	2.669	-1.689	-63,3%
Wartung	4.554	5.040	-486	-9,6%
Services	1.235	1.079	156	14,5%
Andere Aktivitäten	69	111	-42	-37,8%
Summe	6.838	8.899		

Segmentergebnisse	Jan 2013 - Mrz. 2013	Jan 2012 - Mrz. 2012	Abweichung	
Software	-187	1.025	-1.212	-118,2%
Wartung	766	1.405	-639	-45,5%
Services	234	-543	777	k.A.
Andere Aktivitäten	-2.762	-2.867	105	3,7%
Summe	-1.949	-979		

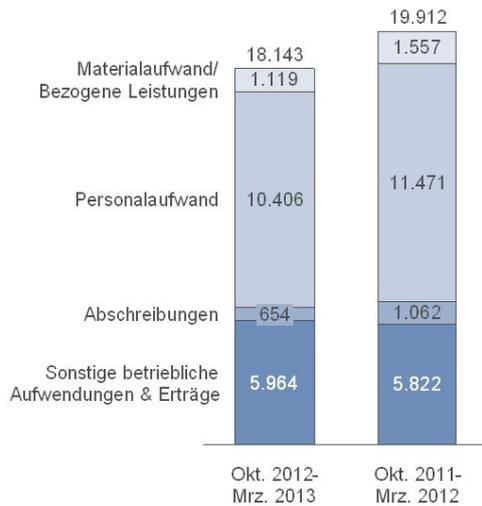
Der Materialaufwand bzw. der Aufwand für bezogene Leistungen ging aufgrund des geringeren Umsatzvolumens auf Quartals- sowie auf Halbjahressicht zurück (Q2 Vj: bereinigt um € 0,1 Mio.; 1. Halbjahr Vj.: bereinigt um € 0,4 Mio.).

Der Personalaufwand reduzierte sich aufgrund der verkaufsbedingt geringeren Mitarbeiterzahl sowie weiterer Einsparungen bei den Personalaufwendungen auf Quartals- sowie auf Halbjahresniveau (Q2 Vj: bereinigt um € 0,1 Mio.; 1. Halbjahr Vj.: bereinigt um € 0,3 Mio.).

Die Abschreibungen verringerten sich auf Quartals- und auf Halbjahressicht, da im Dezember 2012 für diverse immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen des Erwerbs der SI Software Innovation GmbH, Neustadt an der Weinstraße, zugegangen waren, die Abschreibungen ausliefen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen und Erträge sanken auf Quartalsicht aufgrund geringerer Reisekosten, geringerer bezogener Entwicklungsleistungen und Verwaltungsaufwendungen. Auf Halbjahressicht blieben sie in etwa konstant.

Angaben in T€, wenn nicht anders angegeben.



Beta Systems erzielte im zweiten Quartal 2012/13, den traditionell saisonal ergebnisschwächeren Monaten Januar bis März, ein Betriebsergebnis (EBIT) von €-1,9 Mio. (Vj.: €-1,0 Mio.; bereinigt €-1,1 Mio.) und ein EBITDA von €-1,7 Mio. (Vj.: €-0,5 Mio.; bereinigt €-0,3 Mio.).

Beta Systems erzielte im ersten Halbjahr 2012/13 ein Betriebsergebnis (EBIT) von €-0,1 Mio. (Vj.: €1,0 Mio.; bereinigt €0,5 Mio.) und ein EBITDA von €0,6 Mio. (Vj.: €2,1 Mio.; bereinigt €1,7 Mio.).

Das Ergebnis der Geschäftsperiode lag im zweiten Quartal 2012/13 bei €-1,3 Mio. bzw. €-0,06 je Aktie (Vj.: €-0,8 Mio. bzw. €-0,06 je Aktie) und im ersten Halbjahr 2012/13 bei T€54 bzw. €0,00 je Aktie (Vj.: €1,0 Mio. bzw. €0,07 je Aktie).

Mitarbeiter und Personal

In der Beta Systems-Gruppe sank die Anzahl der Mitarbeiter aus fortzuführenden Geschäftsbereichen auf 242 am 31. März 2013 von 267 am 31. März 2012. Am Ende des Geschäftsjahres 2011/12 (30. September 2012) waren ebenfalls 242 Mitarbeiter beschäftigt gewesen.

2. Finanz- und Vermögenslage des Beta Systems-Konzerns

Angaben in T€, wenn nicht anders angegeben.



Die Zahlungsmittel hatten am 30. September 2012 aufgrund eines deutlich positiven Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit sowie abschließender Einzahlungen aus dem ECM-Verkauf, einmaligen Einzahlungen aus dem Verkauf der DETEC Software GmbH sowie einmaligen Einzahlungen aus der Bar-Kapitalerhöhung bei € 25,1 Mio. gelegen. Im Zuge des turnusmäßig hohen Zahlungseingangs aus Wartungseinnahmen zu Beginn des Kalenderjahres erhöhten sie sich erneut und betrugen € 32,1 Mio. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben sich zum 31. März 2013 stichtagsbedingt verringert.

Die langfristigen Vermögenswerte gingen aufgrund geringerer Sachanlagen, Abschreibungen immaterieller Vermögenswerte und Einzahlungen aus langfristigen Forderungen zurück.

Die kurzfristigen Schulden erhöhten sich vor allem aufgrund des zu Kalenderjahresbeginn steigenden passiven Rechnungsabgrenzungspostens. Dieser beinhaltet die zu Jahresbeginn fakturierten Wartungserlöse, für die die entsprechende Leistungserbringung und Umsatzrealisierung im weiteren Jahresverlauf periodengerecht erfolgt.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen blieben im Zuge des geringeren externen Leistungsbezugs auf einem konstant niedrigen Niveau.

Die kurzfristige Finanzierung verringerte sich und die Rückstellungen wurden durch die Inanspruchnahme im Zuge der Restrukturierung verbraucht. Die sonstigen kurzfristigen Schulden gingen aufgrund im zweiten Quartal vorgenommener Auszahlungen von variablen Gehältern und Mitarbeiterboni zurück.

Die langfristigen Schulden stiegen im Zuge erhöhter Leistungen an Arbeitnehmer leicht an.

In Summe der zuvor erläuterten Effekte stieg die Bilanzsumme. Die Eigenkapitalquote ging leicht zurück von 64,9% auf 62,0% zurück.

Cashflow	Okt. 2012 -	Okt. 2011 -	Abweichung
	Mrz. 2013	Mrz. 2012	
... aus betrieblicher Tätigkeit	6.610	4.272	2.338
... aus Investitionstätigkeit	850	3.114	-2.264
Freier Cashflow	7.459	7.387	72
... aus Finanzierungstätigkeit	-510	-574	64
Zunahme (Abnahme) der Zahlungsmittel	6.950	6.812	138

Die Entwicklung des Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit in Höhe von € 6,6 Mio. war saisonal erwartungsgemäß positiv und hat sich zudem gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich verbessert. Im Zuge dessen erhöhte sich auch die Liquiditätsposition auf € 32,1 Mio. Der Wegfall der DETEC-Cashflows konnte durch gesteigerte Wartungseinnahmen und geringere betriebliche Auszahlungen (Restrukturierungseffekte) kompensiert werden. Unter Berücksichtigung der Auszahlungen für die Restrukturierung lag der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit bei € 7,0 Mio.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit betrug nach den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2012/13 € 0,8 Mio. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres waren noch die abschließenden planmäßigen Mittelzuflüsse aus dem ECM-Verkauf enthalten gewesen.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von € -0,5 Mio. beinhaltete in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2012/13 die Rückzahlung kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten in Höhe von € 0,3 Mio. sowie die Tilgung von finanziellen Schulden in Höhe von € 0,1 Mio. und gezahlte Zinsen (und ähnliche Aufwendungen) in Höhe von € 0,1 Mio.

Insgesamt standen Beta Systems zum Bilanzstichtag Kreditlinien in Höhe von € 3,0 Mio. zur Verfügung.

PROGNOSEBERICHT

Der deutlich geringer als erwartete Umsatz aus dem Segment Software kann bei konstanten Rahmenbedingungen im weiteren Geschäftsjahresverlauf ebenso wie der daraus resultierende Ergebniseffekt nicht mehr vollständig kompensiert werden. Aus diesem Grund reduziert der Vorstand seinen zu Jahresbeginn abgegebenen Ausblick und erwartet nunmehr einen Gesamtumsatz von € 38 Mio. bis € 40 Mio. (zuvor: € 41 Mio. bis € 42 Mio.) sowie ein Betriebsergebnis (EBIT) von € 1 Mio. bis € 2 Mio. (zuvor: € 2 Mio. bis € 3 Mio.).

BERICHT ZUR VORAUSSICHTLICHEN ENTWICKLUNG MIT IHREN WESENTLICHEN CHANCEN UND RISIKEN (CHANCEN- UND RISIKOBERICHT)

Der Chancen- und Risikobericht ist eine Aktualisierung der im zusammengefassten Lagebericht und Konzernlagebericht zum 30. September 2012 getroffenen Annahmen. Der Bericht ist deshalb im Zusammenhang mit den dort getroffenen Aussagen zu lesen, die weiterhin Bestand haben. Wesentliche Veränderungen haben sich nicht ergeben.

NACHTRAGSBERICHT

Die Beta Systems Software AG stellt diesen Halbjahresfinanzbericht im Geschäftsjahr 2012/13 zum 31. März 2013 gemäß den gesetzlichen Vorschriften auf. Der Berichtszeitraum bezieht sich auf die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2012/13 und enthält Informationen über den Zeitraum von 1. Oktober 2012 bis 31. März 2013. Nach dem 31. März 2013 sind folgende Vorgänge mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage eingetreten:

Am 12. März 2013 gab die Beta Systems Software AG in einer Ad-hoc-Mitteilung bekannt, dass Herr Dr. Günter Lewald an diesem Tag Vorstand und Aufsichtsrat der Beta Systems Software Aktiengesellschaft darüber in Kenntnis gesetzt hat, dass er sein Mandat als Mitglied des Aufsichtsrats und sein Amt als Aufsichtsratsvorsitzender der Gesellschaft mit Wirkung zum 9. April 2013 aus persönlichen Gründen niederlegen wird.

In einer weiteren Ad-hoc-Mitteilung gab die Beta Systems Software AG am 14. März 2013 bekannt, dass Herr Herbert Werle an diesem Tag Vorstand und Aufsichtsrat der Beta Systems Software Aktiengesellschaft darüber informiert hat, dass er sein Mandat als Mitglied des Aufsichtsrats der Gesellschaft mit Wirkung zum 11. April 2013 aus persönlichen Gründen ebenfalls niederlegen wird.

Am 22. April 2013 veröffentlichte Beta Systems in einer Unternehmensmeldung, dass die nächste ordentliche Hauptversammlung der Beta Systems Software Aktiengesellschaft am 29. Mai 2013 in Berlin stattfinden werde. Die erneute Einberufung war notwendig geworden, nachdem die ordentliche Hauptversammlung vom 5. März 2013 nach intensiver Diskussion der Sachanträge ohne eine Beschlussfassung dazu abgebrochen worden war.

Zeitgleich gab die Beta Systems Software AG bekannt, dass der amtierende Aufsichtsrat in seiner Sitzung vom 15. April 2013 aus seiner Mitte Herrn Stephan Helmstädter zum Aufsichtsratsvorsitzenden und Herrn Stefan Hillenbach zu seinem Stellvertreter gewählt hat.

GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN ZU NAHE STEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Erläuterungen zu Geschäftsbeziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen werden in den ausgewählten erläuternden Anhangsangaben dargelegt.

Berlin, im Mai 2013



Stefan Exner
Vorstandsvorsitzender

Gernot Sagl
Finanzvorstand

Wichtige Hinweise

Der Konzernzwischenlagebericht ist zusammen mit dem Konzernzwischenbericht zum 31. März 2013 zu lesen. Dieser Konzernzwischenlagebericht ist unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften kein vollständig eigenständiges Informationsinstrument, sondern stellt wesentliche Änderungen zu den Aussagen des zusammengefassten Lageberichts und Konzernlageberichts zum 30. September 2012 dar und muss aus diesem Grund in Zusammenhang mit diesem gelesen werden. Bezüglich der zukunftsgerichteten Aussagen handelt es sich ebenfalls um eine Aktualisierung der zum 30. September 2012 getroffenen Feststellungen. Die Ausführungen beziehen sich auf die konsolidierten Geschäftsergebnisse der Beta Systems-Gruppe. Die Segmentberichterstattung erfolgt gemäß der Unternehmensstruktur in den Geschäftssegmenten Software, Wartung und Services.

Alle im Konzernzwischenlagebericht genannten Beträge (z.B. Angaben in € Mio.) sowie die daraus abgeleiteten Angaben (z.B. Prozentangaben) beziehen sich auf volle Tausend € kaufmännisch gerundete und im Konzernzwischenbericht vorhandene Angaben, so dass Rundungsdifferenzen möglich sind. Der Konzernzwischenbericht zum 31. März 2013 und der Konzernzwischenlagebericht zum 31. März 2013 wurden weder durch den Abschlussprüfer geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterzogen.

Dieser Halbjahresfinanzbericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der Beta Systems Software AG beruhen. Obwohl angenommen wird, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, kann nicht garantiert werden, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Die Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, sind u.a. im Chancen- und Risikobericht des zusammengefassten Lageberichts und Konzernlageberichts zum 30. September 2012 genannt. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch Beta Systems ist weder geplant noch übernimmt das Unternehmen die Verpflichtung dazu. Alle in dieser Mitteilung verwendeten Unternehmens-, Produkt- und Dienstleistungsmarkennamen bzw. -logos sind Eigentum der entsprechenden Unternehmen.

II. VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Berlin, im Mai 2013

The image shows two handwritten signatures in black ink. The signature on the left is for Stefan Exner, and the signature on the right is for Gernot Sagl. Both signatures are fluid and cursive.

Stefan Exner
Vorstandsvorsitzender

Gernot Sagl
Finanzvorstand

III. KONZERNZWISCHENBERICHT DER BETA SYSTEMS SOFTWARE AG UND TOCHTERGESELLSCHAFTEN ZUM 31. MÄRZ 2013 (UNTESTIERT)

Beta Systems Software AG Konzerngewinn- und Verlustrechnung (Tausend €, wenn nicht anders angegeben)	Jan. 2013 - Mrz. 2013 (untestiert)	Jan. 2012 - Mrz. 2012 (untestiert)
Umsatzerlöse	6.837	8.899
Sonstige betriebliche Erträge	-94	-271
Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen	546	718
Personalaufwand	5.143	5.534
Abschreibungen	224	526
Sonstige betriebliche Aufwendungen (davon Aufwendungen für Reorganisation und Restrukturierung)	2.966 0	3.371 0
Betriebsergebnis	-1.948	-979
(davon Betriebsergebnis vor Aufwendungen für Reorganisation und Restrukturierung)	-1.948	-979
Zinsen und ähnliche Erträge	113	139
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-36	-47
Ergebnis vor Ertragssteuern	-1.871	-887
Ertragssteuern	588	101
Ergebnis der Geschäftsperiode	-1.283	-786
Ergebnis je Stammaktie		
Unverwässert und verwässert	-0,06 €	-0,06 €
Gewichtete durchschnittliche Anzahl der im Umlauf befindlichen Stammaktien zur Ermittlung des Ergebnisses je Stammaktie		
Unverwässert und verwässert	19.812.761 Stk.	13.168.304 Stk.

Der nachfolgende Anhang ist wesentlicher Bestandteil dieses Konzernzwischenberichts.

Beta Systems Software AG Konzerngewinn- und Verlustrechnung (Tausend €, wenn nicht anders angegeben)	Okt. 2012 - Mrz. 2013 (untestiert)	Okt. 2011 - Mrz. 2012 (untestiert)
Umsatzerlöse	18.058	20.924
Sonstige betriebliche Erträge	-331	-457
Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen	1.119	1.557
Personalaufwand	10.406	11.471
Abschreibungen	654	1.062
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.295	6.279
(davon Aufwendungen für Reorganisation und Restrukturierung)	78	0
Betriebsergebnis	-85	1.013
(davon Betriebsergebnis vor Aufwendungen für Reorganisation und Restrukturierung)	-8	1.013
Zinsen und ähnliche Erträge	241	263
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-97	-107
Ergebnis vor Ertragssteuern	59	1.168
Ertragssteuern	-5	-193
Ergebnis der Geschäftsperiode	54	975
Ergebnis je Stammaktie		
Unverwässert und verwässert	0,00 €	0,07 €
Gewichtete durchschnittliche Anzahl der im Umlauf befindlichen Stammaktien zur Ermittlung des Ergebnisses je Stammaktie		
Unverwässert und verwässert	19.812.761 Stk.	13.168.304 Stk.

Der nachfolgende Anhang ist wesentlicher Bestandteil dieses Konzernzwischenberichts.

Beta Systems Software AG		
Konzernbilanz	31.03.2013	30.09.2012
(Tausend €)	(untestiert)	(testiert)
Kurzfristige Vermögenswerte	51.587	48.045
Zahlungsmittel	32.059	25.109
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.317	20.931
Fertigungsaufträge (POC)	270	237
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.701	1.641
Laufende Steuererstattungsansprüche	240	127
Langfristige Vermögenswerte	2.610	3.518
Sachanlagen	1.143	1.346
Firmenwert	507	507
Andere immaterielle Vermögenswerte	34	174
Erworbenere Softwareprodukte	251	451
Latente Steuererstattungsansprüche	354	354
Sonstige langfristige Forderungen	321	686
Summe Aktiva	54.197	51.563
Kurzfristige Schulden	17.463	15.280
Kurzfristige Finanzierung	312	570
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.363	1.106
Passive Rechnungsabgrenzung	11.925	7.866
Laufende Ertragssteuerschulden	248	296
Rückstellungen	0	302
Sonstige kurzfristige Schulden	3.615	5.140
Langfristige Schulden	3.126	2.830
Finanzielle Schulden	231	387
Leistungen an Arbeitnehmer	1.601	1.278
Latente Steuerschulden	1.294	1.165
Summe Schulden	20.589	18.110
Eigenkapital	33.608	33.453
Grundkapital	25.913	25.913
Kapitalrücklage	10.595	10.595
Gewinn- (Verlust-) Vorrträge	-3.190	-3.244
Andere nicht erfolgswirksame Änderungen des Eigenkapitals	709	608
Eigene Anteile	-419	-419
Summe Passiva	54.197	51.563

Der nachfolgende Anhang ist wesentlicher Bestandteil dieses Konzernzwischenberichts.

Beta Systems Software AG Konzernkapitalflussrechnung (Tausend €)	Okt. 2012 - Mrz. 2013 (untestiert)	Okt. 2011 - Mrz. 2012 (untestiert)
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	6.610	4.272
nachrichtlich: Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit bereinigt um Auszahlungen aus der Restrukturierung	6.990	5.137
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	6.610	4.863
Ergebnis der Geschäftsperiode	54	975
Überleitung vom Ergebnis der Geschäftsperiode zum Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit:		
Abschreibungen	654	1.062
(Gewinn) Verlust aus dem Abgang von Sachanlagen u. immat. Vermögenswerten, netto	-19	-3
Finanzergebnis, netto	-144	-156
Laufender Steueraufwand (Steuererstattungsanspruch)	-126	-11
Latenter Steueraufwand (Steuererstattungsanspruch)	131	204
Gezahlte Ertragssteuern	153	87
Wechselkursverluste (-gewinne), netto	96	-30
Veränderungen der Aktiva und Passiva:		
- (Zunahme) Abnahme der Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	3.770	2.491
- Zunahme (Abnahme) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	257	-1.093
- Zunahme (Abnahme) der Passiven Rechnungsabgrenzung	4.059	3.649
- Auszahlungen aus Restrukturierung	-380	-865
- Veränderungen sonstiger Vermögenswerte und Schulden	-1.897	-1.447
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	-591
Cashflow aus Investitionstätigkeit	850	3.114
Cashflow aus Investitionstätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	850	-140
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen, immateriellen und weiteren langfristigen Vermögenswerten	-113	-163
Einzahlung aus dem Abgang von Sachanlagen, immateriellen und weiteren langfristigen Vermögenswerten	704	2
Erhaltene Zinsen	85	21
Einzahlung aus dem Abgang von zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten	174	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit (inklusive Cashflow aus der Veräußerung net of cash) aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	3.254
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-510	-574
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-510	-574
(Rückzahlung) Aufnahme kurzfristiger Finanzierung	-258	-121
Tilgung finanzieller Schulden	-155	-346
Gezahlte Zinsen	-97	-107
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	0
Zunahme (Abnahme) der Zahlungsmittel	6.950	6.812
Zahlungsmittel am Anfang der Geschäftsperiode	25.109	4.561
Zahlungsmittel am Ende der Geschäftsperiode	32.059	11.373
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel	55	-53

Der nachfolgende Anhang ist wesentlicher Bestandteil dieses Konzernzwischenberichts.

Beta Systems Software AG
Veränderungen des Eigenkapitals des Konzerns

(Tausend €; außer Aktienangaben in Stück)

(untestiert)

	Grundkapital		Kapital- rücklage	Gewinn-/ Verlust- vorträge	Andere nicht erfolgswirksame Änderungen des Eigenkapitals	Summe	Eigene Anteile		Summe Eigenkapital
	Anzahl der ausgegebenen Stammaktien	Wert					Anzahl der Stammaktien	Wert	
Stand zum 30. September 2011	13.288.914	17.276	10.709	-5.389	692	23.288	-120.610	-419	22.869
Ergebnis der Geschäftsperiode	0	0	0	975	0	975	0	0	975
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	0	0	0	0	-72	-72	0	0	-72
Gesamtergebnis der Geschäftsperiode	0	0	0	975	-72	903	0	0	903
Stand zum 31. März 2012	13.288.914	17.276	10.709	-4.414	620	24.191	-120.610	-419	23.772
Stand zum 30. September 2012	19.933.371	25.913	10.595	-3.244	608	33.872	-120.610	-419	33.453
Ergebnis der Geschäftsperiode	0	0	0	54	0	54	0	0	54
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	0	0	0	0	101	101	0	0	101
Gesamtergebnis der Geschäftsperiode	0	0	0	54	101	155	0	0	155
Stand zum 31. März 2013	19.933.371	25.913	10.595	-3.190	709	34.027	-120.610	-419	33.608

Beta Systems Software AG Konzern-Gesamtergebnisrechnung (Tausend €)	Jan. 2013 - Mrz. 2013 (untestiert)	Jan. 2012 - Mrz. 2012 (untestiert)
Ergebnis der Geschäftsperiode	-1.283	-786
Ergebnisneutral erfasste Aufwendungen und Erträge	61	-7
Währungs umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	61	-7
Gesamtergebnis nach Steuern	-1.222	-793

Der nachfolgende Anhang ist wesentlicher Bestandteil dieses Konzernzwischenberichts.

Beta Systems Software AG Konzern-Gesamtergebnisrechnung (Tausend €)	Okt. 2012 - Mrz. 2013 (untestiert)	Okt. 2011 - Mrz. 2012 (untestiert)
Ergebnis der Geschäftsperiode	54	975
Ergebnisneutral erfasste Aufwendungen und Erträge	101	-72
Währungs umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	101	-72
Gesamtergebnis nach Steuern	155	903

Der nachfolgende Anhang ist wesentlicher Bestandteil dieses Konzernzwischenberichts.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Beta Systems Software Aktiengesellschaft („AG“) mit eingetragenem Sitz in Deutschland bildet gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften den Konzern („Beta Systems“, „der Konzern“ oder „die Gesellschaft“), für den der nachfolgende Konzernzwischenabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) für die Geschäftsperiode vom 1. Oktober 2012 bis zum 31. März 2013 erstellt wurde. Der Konzernzwischenabschluss wurde unter der Prämisse der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Hauptsitz der Gesellschaft befindet sich in Alt-Moabit 90d, D-10559 Berlin, Deutschland. Die Tochtergesellschaften sind in Europa und Nordamerika ansässig.

Beta Systems entwickelt seit über 25 Jahren hochwertige Softwareprodukte und -lösungen für die sichere und effiziente Verarbeitung großer Datenmengen, die Unternehmen jeder Größenordnung mit heterogenen IT-Landschaften bei der Automatisierung, Absicherung und Nachvollziehbarkeit ihrer IT-gestützten Geschäftsprozesse unterstützen. Von diesen profitieren insbesondere global tätige Großunternehmen, mittelständische Firmen und Organisationen aus den Bereichen Finanzdienstleistungen (Banken und Versicherungen), IT- und Telekommunikations-Dienstleistungen, Industrie, Handel sowie öffentliche Verwaltung, die aufgrund ihrer Größe und Geschäftstätigkeit große Mengen sensibler Daten und Dokumente in für das Unternehmen kritischen Geschäftsprozessen bewegen müssen. Beta Systems unterstützt sie mit einem umfassenden Produkt-, Lösungs- und Beratungsangebot im Bereich „GRC – Governance, Risk Management & Compliance“ bei der Erfüllung von gesetzlichen und geschäftlichen Anforderungen.

Übereinstimmenserklärung

Die Erstellung des Konzernzwischenabschlusses erfolgte in Übereinstimmung mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) herausgegebenen International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind. Entsprechend dem *IAS 34 Zwischenberichterstattung* enthält er nicht alle Informationen und Anhangsangaben, die in den IFRS für einen Konzernabschluss gefordert sind. Er sollte deshalb im Kontext mit dem Konzernabschluss des Geschäftsjahrs 2011/12 und dem dazugehörigen Anhang gelesen werden.

Der Konzernzwischenabschluss enthält alle üblichen und wiederkehrenden Anpassungen und vermittelt damit ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Das Ergebnis zum 31. März 2013 deutet nicht notwendigerweise auf das zu erwartende Ergebnis für das gesamte Geschäftsjahr 2012/13 hin.

Konsolidierungskreis und Konsolidierungsmethoden

Die Beta Systems Software AG ist die Muttergesellschaft des Konzerns. In den Konzernzwischenabschluss wurden alle Unternehmen, die unter dem beherrschenden Einfluss der Muttergesellschaft stehen („Tochtergesellschaften“), durch Vollkonsolidierung einbezogen. Ein beherrschender Einfluss besteht, wenn die Muttergesellschaft direkt oder indirekt in der Lage ist, die Finanz- und Geschäftspolitik des Unternehmens zu bestimmen.

Den Abschlüssen der in den Konzernzwischenabschluss einbezogenen vollkonsolidierten Unternehmen liegen einheitliche Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze zugrunde. Konzerninterne Erträge und Aufwendungen, Forderungen, Schulden, Zwischengewinne und Dividendenausschüttungen wurden eliminiert.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der Konzernzwischenabschluss ist nach den gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erstellt worden, wie sie für das vorangegangene Geschäftsjahr 2011/12 gültig waren. Zusätzlich wurden neue Rechnungslegungsverlautbarungen beachtet, die für die vorliegende Berichtsperiode neu anzuwenden sind. Nähere Erläuterungen zum Inhalt und den Auswirkungen dieser Verlautbarungen beinhaltet der Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2011/12 im Kapitel Konzernanhang, „Neue Bilanzierungsrichtlinien“.

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Details zu den Segmentierungs- und Bewertungsgrundlagen können dem Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2011/12 entnommen werden. In der vorliegenden Zwischenberichtsperiode hat es an diesen Grundlagen keine Veränderungen gegeben.

Die Details zu den Umsätzen und Ergebnissen der Geschäftsbereiche sowie deren Überleitung auf das Konzernergebnis sind in den folgenden Übersichten enthalten.

Anteil der Geschäftsbereiche Jan 2013 - Mrz 2013 (Tausend €)	Software	Wartung	Services	Andere Aktivitäten	Summe
Umsatzerlöse der Geschäftsbereiche mit Kunden	980	4.554	1.235	69	6.838
Materialaufwand / Bezogene Leistungen	-36	-305	-155	-50	-546
Abschreibungen	-43	-126	-3	-52	-224
Sonstige Betriebsaufwendungen und -erträge	-1.088	-3.357	-843	-2.729	-8.017
Betriebsergebnis der Geschäftsbereiche	-187	766	234	-2.762	-1.949
Zinsen und ähnliche Erträge					113
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					-36
Ergebnis vor Ertragssteuern					-1.871
Ertragssteuern					588
Ergebnis der Geschäftsperiode					-1.284

Anteil der Geschäftsbereiche Jan 2012 - Mrz 2012 (Tausend €)	Software	Wartung	Services	Andere Aktivitäten	Summe
Umsatzerlöse der Geschäftsbereiche mit Kunden	2.669	5.040	1.079	111	8.899
Materialaufwand / Bezogene Leistungen	-64	-303	-262	-89	-718
Abschreibungen	-146	-221	-22	-137	-526
Sonstige Betriebsaufwendungen und -erträge	-1.434	-3.111	-1.338	-2.751	-8.634
Betriebsergebnis der Geschäftsbereiche	1.025	1.405	-543	-2.867	-979
Zinsen und ähnliche Erträge					139
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					-47
Ergebnis vor Ertragssteuern					-887
Ertragssteuern					101
Ergebnis der Geschäftsperiode					-786

Anteil der Geschäftsbereiche Okt. 2012 - Mrz 2013 (Tausend €)	Software	Wartung	Services	Andere Aktivitäten	Summe
Umsatzerlöse der Geschäftsbereiche mit Kunden	6.367	9.260	2.362	69	18.058
Materialaufwand / Bezogene Leistungen	-151	-625	-292	-51	-1.119
Abschreibungen	-255	-286	-7	-106	-654
Sonstige Betriebsaufwendungen und -erträge	-3.375	-5.762	-1.597	-5.636	-16.370
Betriebsergebnis der Geschäftsbereiche	2.586	2.587	466	-5.724	-85
Zinsen und ähnliche Erträge					241
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					-97
Ergebnis vor Ertragssteuern					59
Ertragssteuern					-5
Ergebnis der Geschäftsperiode					54

Anteil der Geschäftsbereiche Okt 2011 - Mrz 2012 (Tausend €)	Software	Wartung	Services	Andere Aktivitäten	Summe
Umsatzerlöse der Geschäftsbereiche mit Kunden	7.865	10.079	2.728	253	20.924
Materialaufwand / Bezogene Leistungen	-178	-614	-625	-140	-1.557
Abschreibungen	-352	-379	-48	-283	-1.062
Sonstige Betriebsaufwendungen und -erträge	-3.463	-5.281	-2.927	-5.622	-17.293
Betriebsergebnis der Geschäftsbereiche	3.872	3.806	-873	-5.793	1.013
Zinsen und ähnliche Erträge					263
Zinsen und ähnliche Aufwendungen					-107
Ergebnis vor Ertragssteuern					1.168
Ertragssteuern					-193
Ergebnis der Geschäftsperiode					975

AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERENDE ANHANGSANGABEN

Stefan Exner seit 1. Januar 2013 Vorstandsvorsitzender (CEO) der Beta Systems Software AG

Am 6. Dezember 2012 bestellte der Aufsichtsrat der Beta Systems Software Aktiengesellschaft Herrn Stefan Exner (54) mit Wirkung zum 1. Januar 2013 zum neuen Mitglied des Vorstands der Gesellschaft. Herr Exner übernahm den Posten des Vorstandsvorsitzenden (CEO).

Vor seinem Wechsel zum Berliner Softwarehaus war er Senior Vice President International Sales der Rimage Corporation (USA) und Geschäftsführer der Rimage Europe GmbH.

Weitere Veränderung im Vorstand

Herr Gernot Sagl, seit 2006 Mitglied des Vorstands und Finanzvorstand (CFO) der Beta Systems Software AG, hat den Aufsichtsrat im Februar 2013 darüber informiert, dass er für eine erneute Verlängerung seiner Bestellung zum Vorstandsmitglied der Beta Systems Software AG nicht zur Verfügung steht. Herr Sagl wird damit spätestens nach Ablauf seines Vertrages zum 30. Juni 2013 aus dem Unternehmen ausscheiden.

Hauptversammlung der Beta Systems Software Aktiengesellschaft endete ohne Beschlussfassung – Erneute Einberufung zum 29. Mai 2013

Die ordentliche Hauptversammlung der Beta Systems Software Aktiengesellschaft, die am 5. März 2013 in Berlin stattfand, beschloss nach intensiver Diskussion der Sachanträge, die Hauptversammlung ohne Beschlussfassung über diese Sachanträge abubrechen und neu einzuberufen.

Am 22. April 2013 erfolgte die erneute Einberufung zur ordentlichen Hauptversammlung, welche am 29. Mai 2013 in Berlin stattfinden wird.

Ergänzungswahlen zum Aufsichtsrat nebst Wahl von Ersatzmitgliedern

Am 12. März 2013 legte Herr Dr. Günter Lewald sein Mandat als Mitglied des Aufsichtsrats und sein Amt als Aufsichtsratsvorsitzender der Beta Systems Software Aktiengesellschaft mit Wirkung zum 9. April 2013 aus persönlichen Gründen nieder und am 14. März 2013 folgte ihm Herr Herbert Werle mit der Niederlegung seines Mandats als Mitglied des Aufsichtsrats der Gesellschaft mit Wirkung zum 11. April 2013, ebenfalls aus persönlichen Gründen. Auf der Tagesordnung der ordentlichen Hauptversammlung am 29. Mai 2013 stehen aufgrund dessen neben der Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2011/12 und den Wahlen zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2012/13 auch Ergänzungswahlen zum Aufsichtsrat nebst Wahl von Ersatzmitgliedern. Als neue Mitglieder des Aufsichtsgremiums werden von der Gesellschaft Herr Wilhelm K. T. Zours, Heidelberg, und Herr Prof. Dr. Heiko Schinzer, Kürnach, vorgeschlagen.

Darüber hinaus hat der amtierende Aufsichtsrat in seiner Sitzung vom 15. April 2013 aus seiner Mitte Herrn Stephan Helmstädter zum Aufsichtsratsvorsitzenden und Herrn Stefan Hillenbach zu seinem Stellvertreter gewählt.

Bürgschaften und Eventualschulden

Im vorliegenden Zwischenberichtszeitraum haben sich keine Änderungen zum 30. September 2012 ergeben.

Geschäftsbeziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen

Im vorliegenden Zwischenberichtszeitraum hat die Deutsche Balaton Aktiengesellschaft, Heidelberg aufgrund ihrer direkten (bzw. mittelbaren) Kapitalbeteiligung, der Zurechnung von Stimmrechten und der angenommenen personellen Verflechtungen einen maßgeblichen Einfluss auf die Gesellschaft. Die Deutsche Balaton Aktiengesellschaft und ihre nahe stehenden Personen waren bereits im Geschäftsjahr 2011/12 nahe stehende Unternehmen und Personen der Beta Systems Software AG, es bestanden in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahrs 2012/13 zu diesen keine Geschäftsbeziehungen. Auch zu anderen nahe stehenden Unternehmen und Personen bestanden keine Geschäftsbeziehungen.

Die Deutsche Balaton Aktiengesellschaft, Heidelberg („Balaton AG“) bezog die Beta Systems Software AG in ihren Konzernabschluss zum 31. Dezember 2012 im Rahmen der Vollkonsolidierung ein.

IV. MELDEPFLICHTIGE WERTPAPIERBESTÄNDE DER BETA SYSTEMS SOFTWARE AG

Am 31. März 2013	Aktien
Vorstand	
Stefan Exner ¹	0
Gernot Sagl	0
Jürgen Herbott ²	10.856
Aufsichtsrat	
Dr. Günter Lewald	0
Stephan Helmstädter ³	63.466
Herbert Werle	0
Dr. Carsten Bräutigam	0
Stefan Hillenbach	10.000
Peter Becker	0
Beta Systems Software AG	
Eigene Aktien	120.610

¹ Herr Stefan Exner ist seit 1. Januar 2013 Vorstandsvorsitzender der Beta Systems Software AG.

² Herr Jürgen Herbott war bis zum 31. Dezember 2012 Vorstandsvorsitzender der Beta Systems Software AG. Daher beziehen sich die Angaben zu den meldepflichtigen Wertpapierbeständen von Herrn Herbott auf dieses Datum.

³ Die Aktien wurden von der Midas GmbH erworben, welche in enger Beziehung zu dem Aufsichtsratsmitglied steht.

Keines der Aufsichtsrats- bzw. Vorstandsmitglieder hält derzeit Options- bzw. Wandlungsrechte auf Aktien der Beta Systems Software AG.

V. FINANZKALENDER UND IMPRESSUM

Finanzkalender und Impressum

8. Mai 2013

Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2012/13

29. Mai 2013

Ordentliche Hauptversammlung, Berlin 2013

15. August 2013

Veröffentlichung Zwischenmitteilung
im zweiten Halbjahr 2012/13

Beta Systems Software Aktiengesellschaft, Berlin, Deutschland

Die Beta Systems Software Aktiengesellschaft (General Standard: BSS, ISIN DE0005224406) bietet hochwertige Softwareprodukte und -lösungen im Bereich Sicherheit und Nachvollziehbarkeit in der IT und zur automatisierten Verarbeitung größter Daten- und Dokumentenmengen. In den Geschäftsbereichen „Data Center Automation & Audit“, „Identity & Access Governance“ und „Document Processing & Audit“ unterstützt das Unternehmen Kunden aus den Bereichen Finanzdienstleistungen, Industrie, Handel, Logistik und IT-Dienstleistungen bei der Optimierung der IT-Sicherheit, der Automatisierung von Geschäftsprozessen sowie mit einem umfassenden Produkt-, Lösungs- und Beratungsangebot im Bereich „GRC - Governance, Risk & Compliance“ bei der Erfüllung von gesetzlichen und geschäftlichen Anforderungen.

Unternehmenskontakt:

Beta Systems Software AG
Investor Relations
Tel.: +49 (0)30 726 118-170/171
Fax: +49 (0)30 726 118-800
E-Mail: ir@betasystems.com

Herausgeber:

Beta Systems Software AG
Alt-Moabit 90d
D-10559 Berlin

Bildrechte:

Beta Systems Software AG